



**Vereins-Nachrichten**  
**Nr. 3 / November 2016**



**Super 10-Kampf**  
Montag, 05. Dezember 2016  
**HV TV Flamatt-Neuenegg**  
Freitag, 03. Februar 2017

# Vereins-Nachrichten TV Flamatt-Neuenegg

<b>Adresse</b>	Turnverein Flamatt-Neuenegg, Postfach 25, 3176 Neuenegg Homepage: <a href="http://www.tvfn.ch">www.tvfn.ch</a> , Postcheck 30-21436-7
<b>Nummer</b>	3 (November 2016)
<b>Erscheint</b>	3 x jährlich (März, Juli, November) in Flamatt, Neuenegg, Rosshäusern und Thörishaus
<b>Redaktion</b>	Gimmel Kurt, Jungfrauweg 4, 3177 Laupen Tel. 031 747 70 44, E-Mail <a href="mailto:kurt.gimmel@bluewin.ch">kurt.gimmel@bluewin.ch</a>
<b>Druck</b>	Paul Weber & Co., Ob. Lindenstrasse 9, 3176 Neuenegg Tel. 031 741 32 95, E-Mail <a href="mailto:info@druckereipaulweber.ch">info@druckereipaulweber.ch</a>



## Vorstandsmitglieder TV Flamatt-Neuenegg

<b>Präsident</b>	Bula Roger, Bahnweg 8, 3176 Neuenegg Tel. 031 741 07 53, E-Mail <a href="mailto:roger.bula@tvfn.ch">roger.bula@tvfn.ch</a>
<b>Kassier</b>	Binggeli Max, Freiburgstrasse 929A, 3174 Thörishaus Tel. 031 889 09 48, E-Mail <a href="mailto:m.t.binggeli@bluewin.ch">m.t.binggeli@bluewin.ch</a>
<b>Administration</b>	Keller-Bula Patricia, Sollrütistr. 30, 3098 Schliern bei Köniz Tel. 031 971 50 64
<b>Kommunikation</b>	Gimmel Kurt, Jungfrauweg 4, 3177 Laupen Tel. 031 747 70 44, E-Mail <a href="mailto:kurt.gimmel@bluewin.ch">kurt.gimmel@bluewin.ch</a>
<b>TK Erwachsene</b>	Binggeli Max, Freiburgstrasse 929A, 3174 Thörishaus Tel. 031 889 09 48, E-Mail <a href="mailto:m.t.binggeli@bluewin.ch">m.t.binggeli@bluewin.ch</a>
<b>TK Jugend</b>	Daniela Sägesser, Gfellerstrasse 74, 3175 Flamatt Tel. 031 889 00 05, E-Mail <a href="mailto:wendy@pfnuesu.ch">wendy@pfnuesu.ch</a>

## **Editorial**

Stehen bleiben heisst Rückschritt – auch im TV Flamatt-Neuenegg

Die Welt dreht sich immer schneller. Die Anforderungen an uns Menschen steigen laufend. Es vergeht kein Tag, wo wir nicht mindestens einmal unsere Emails abrufen – und natürlich sofort reagieren müssen. Oder wir sind gefordert, neues auszuprobieren: Die Steuererklärung elektronisch einzureichen, das Billett übers Handy zu kaufen, sich auch mit den neuen Funktionen der neuen Softwareversion abzufinden, welche so gar nicht in unsere gewohnten Abläufe passen. Von diesen Veränderungen und den sich daraus ableitenden neuen Anforderungen sind auch wir im Vereinsleben betroffen.

Die Konkurrenz auf dem „Markt der Freizeitbeschäftigung“ ist gross: Neben dem grossen sportlichen und kulturellen Angebot, welche diverse Vereine und Privatpersonen anbieten, gibt es aber einen noch grösseren Konkurrenten: Und der heisst „Bequemlichkeit“. Oder haben sie sich noch nie überwinden müssen, um 20.00 Uhr nochmals auf Velo zu steigen und an ein Training zu fahren? Da wäre als Alternative die interessante Fernsehsendung im warmen Wohnzimmer und ich kann mir jederzeit noch ein Kaffee holen...

In unseren diversen Jugendriegen (vom Muki-Turnen über Kinderturnen, Mädchen- und Jugi-Riege bis zum Leichtathletiktraining für Jugendliche) stellen wir uns der Konkurrenz und probieren Neues aus. Wir fahren mit interessierten Mädchen zum Grand Prix von Bern, besuchen Leichtathletikwettkämpfe im Emmental. Seit mehreren Jahren führen wir im Winterhalbjahr ein „Eltern und Kind-Turnen“ durch. Starten in diesem Jahr mit einer neuen Jugendriege in der Turnhalle Flamatt oder laden die Eltern unserer Kinder und Jugendlichen zu einem Apéro ein, um uns gegenseitig besser kennen zu lernen.

Und die Ergebnisse zeigen uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind: Motivierte Kinder und Jugendliche, welche regelmässig ins Training kommen. Ein Apéro mit über 90 Gästen. Zwei Jugendliche, welche sich für die Kantonalfinals im UBS Kids Cup qualifizieren. Und, und, und...

Das alles braucht Mut und Leute, die die Veränderung suchen und in der Umsetzung durchziehen. Ich danke dem Leiterteam, dem Vorstand und allen Vereinsmitgliedern, welche diese Veränderungen ermöglichen.

Und wenn Sie mal das Gefühl haben, jetzt verzichte ich auf die Fernsehsendung und will mich noch etwas sportlich betätigen: Kommen sie vorbei. Sie können jederzeit in unseren Turnstunden eine Probelektion absolvieren. Die Trainingszeiten finden Sie auf **[www.tvfn.ch](http://www.tvfn.ch)**.

*Roger Bula, Präsident TV Flamatt-Neuenegg*

## **Tätigkeitsprogramm 2016**

26.11.2016	Delegiertenversammlung TBM	Schliern b. Köniz	Vorstand
02.12.2016	Waldweihnachten Jugendriegen	Bramberg	Jugi/LA
05.12.2016	Super 10-Kampf	Neuenegg	Alle
09.12.2016	Jahresschluss-Essen der MR	Bramberg	MR
12.12.2016	Jahresschluss-Essen der MR	nach Ansage	FR
19.12.2016	Adventswanderung Fit55Plus	nach Ansage	Fit55+

## **Vorschau 2017**

03.02.2017	Hauptversammlung Turnverein	Aula Neuenegg	Alle
Februar	Schlittschuhlaufen	Weyermannshaus	Jugi/LA

## **Liebe Eltern. Grosseltern, Gottis und Göttis**

Der Turnverein Flamatt-Neuenegg bietet in der Turnhalle Flamatt  
**1x pro Monat an einem Samstag von 09:30 – 11:00 Uhr**  
 ein Turnen für **Kinder von 2 ½ Jahren bis zur 3. Klasse**  
 mit einer **erwachsenen Person** an.

**10. Dezember 2016,**  
**14. Januar 2017, 04. Februar 2017,**  
**11. März 2017 und 01. April 2017**

Kosten pro Lektion: ein Kind = CHF. 5.00 , zweites Kind = CHF. 3.00  
 jedes weitere Kind = CHF. 2.00

*Zieht Euch Turnschuhe und bequeme Kleider an und kommt vorbei!*

Die Leiterinne freuen sich über Euren Besuch:

Rita Stalder, 031 741 29 47, [rita.stalder@bluewin.ch](mailto:rita.stalder@bluewin.ch)  
 Daniela Sägesser, 079 312 65 71, [wendy@pf Nuesu.ch](mailto:wendy@pf Nuesu.ch)

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

## Turnerinnen im Puschlav 3. bis 5. August 2016



Um 06.15 Uhr fahren wir mit der Bahn in Neuenegg ab. In Thörishaus steigen noch zwei Kolleginnen ein. Nun sind alle 9 Turnerinnen beisammen. Via Bern, Zürich, Chur, Landquart, hier steigen wir auf die Rhätische Bahn um, gelangen wir über Küblis, Klosters, durch den Vereinatunnel, Zernez nach Samedan. Dort besteigen wir den Bernina-Express, welcher uns über Pontresina nach Alp Grüm fährt. Alle freuen sich auf ein Kaffee. Vier Frauen geniessen die schöne Bergwelt auf der Terrasse des Restaurants bis zur Abfahrt mit der Bahn nach Cavaglia. Wir fünf Frauen wandern nun nach dem 400 m tiefer gelegenen Dorf Cavaglia.

Dort besichtigen wir gemeinsam den Gletschergarten. Gross, grösser, riesig. Die Gletschermühlen von Cavaglia, auch «Töpfe der Riesen» genannt, wurden vom Palü-Gletscher gestaltet. Über Jahrtausende hinweg haben Gletscherwasser, Schutt und Kies den harten Fels bearbeitet und riesige Löcher in den Boden gemahlen – ein eindrückliches Naturphänomen.

Weiterfahrt mit der Bahn im offenen, gelben Wägeli. Jedes von uns ergattert noch einen Sitzplatz. Hoffentlich entladen sich die schwarzen Wolken nicht, welche uns verfolgen. Im Hotel Crocebianca beziehen wir unsere Zimmer. Frisch geduscht besuchen wir den Dorfplatz, auf welchem gerade der Handwerkermarkt stattfindet.

Weil für Donnerstag sonniges und warmes Wetter angesagt ist, werden noch Hüte anprobiert und gekauft. Beim Apéro schauen wir dem Treiben auf dem Dorfplatz zu. Im Hotelgärtli werden wir mit einem sehr feinen Essen verwöhnt. Das mundet.

Am andern Morgen, nach einem reichhaltigen Frühstück, fahren wir mit dem Postauto nach Sfazu. Nun werden die Wanderschuhe geschnürt. Dem rauschenden Bergbach entlang, durch Lärchen- und Föhrenwald wandern wir bis zum Aelpli. Immer wieder gilt es eine Steigung zu überwinden. An vielen kleinen Seen vorbei, nach dem letzten Aufstieg, welche Augenweide, erreichen wir den Saseo See, welcher prächtig, in türkisfarbigen und glasklarem Wasser vor uns liegt.





Nach einer Stärkung aus dem Rucksack wird schwitzend der Aufstieg von einer Stunde, zum Viola See, unter die Füsse genommen. Die zweite Gruppe fährt ab Sfazu, mit dem Rufbus, zum Berghaus und wandert von dort zum Viola See. Nach einer Picknick-Pause und einem kühlenden Fussbad wandern alle zurück zum Berghaus. Im Restaurant Alpe Campo wird der Durst gelöscht. Mit dem Rufbus (kostet die Fahrt jetzt 6 oder 12 Franken?) fahren wir zurück nach Sfazu und von dort mit dem Postauto nach Poschiavo.

Frisch geduscht schlendern wir auf den Marktplatz ins Apéro. Trotz den dunklen Wolken können wir wieder im Gärtli ein feines Abendessen geniessen. Anschliessend genehmigen wir uns im Dorf noch einen "Absacker".



Zufrieden und mit schönen Wandererlebnissen schlafen wir ein. In der Nacht kommt das erwartete Gewitter.

Somit gibt's am nächsten Tag keine Wanderung. Dafür steht eine Dorfbesichtigung mit der Strasse der Palazzi oder Spaniolenviertel, die Kirche Santa Maria etc. auf dem Programm. Mit Frau Danolari besichtigen wir das Museumshaus Tomé. Auf einen Hinweis einer Workshop-Teilnehmerin besuchen wir die reformierte und die katholische Kirche, in welchen wir jeweils Vorträge aus dem Orgelkurs und der Schreibwerkstatt zu hören bekommen. Im Anschluss daran reicht es noch für ein Kaffee um dann rechtzeitig den Zug für die Rückfahrt zu erreichen. Die Heimfahrt führt uns von Poschiavo nach Pontresina. Bei sehr kühlem, windigem und nassem Wetter steigen wir um.

Via Samedan, Albula-Viadukt, Landwasser-Viadukt, Thusis, Chur, Zürich, Bern kehren wir nach Neuenegg zurück.

Liebe Anita. Herzlichen Dank für deine aufwendige Arbeit sowie die perfekte Organisation dieser interessanten Reise.

Text: Hedi Linder Fotos: Beatrice Friedli

## Ausflug Turnerinnen 24. – 26. August 2016

Bei zuverlässigen besten Wettervorausagen durften wir die Reise antreten. Sie führte uns ins Wallis, genau genommen in die Augstbordregion nach Unterbäch mit dem imposanten Bietschhorn in Sichtweite. Nach einer gut 2-stündigen Anreise machten wir unsere erste Wanderung. Diese führte uns über den Frauen-Zitatenweg auf die 400 m höher gelegene Brandalp. Die Zitate von berühmten und (gescheiterten) Frauen gaben Anstoss zu interessanten Diskussionen. Der Ausspruch von Margaret Thatcher, ehemaliger Premierministerin Englands hat besonders Anklang gefunden. *„Wenn sie in der Politik etwas gesagt haben wollen, wenden sie sich an einen Mann. Wenn sie etwas getan haben wollen, wenden sie sich an eine Frau.“*

Nach einem gemütlichen Picknick und anschliessenden Trinken im lauschigen Gärtchen des Alpenrösl stiegen wir wieder ins Dorf hinab. Im Hotel Alpenhof wurden wir mit einem feinen Nachtessen verwöhnt. Am zweiten Tag liessen wir uns per Seilbahn und anschliessender privater Busfahrt auf das fast auf 2000 m Höhe gelegene Untere Senntum führen. Von dort führte uns ein schöner Höhenweg auf die ebenfalls auf 2000 m hohe Moosalp.



Es war ein Bergweg mit abwechselnd Steigungen und Abstiegen. Wir genossen die Kühle auf dem mehrheitlich bewaldeten Weg. Waren doch die Temperaturen in diesen Tagen um die 32°C! Zum Schluss mussten wir noch eine Ehringer-Kuhherde passieren. Das sind Kampfkühe, weshalb einige Frauen einen grossen Bogen machten und ihr Marschtempo erhöhten. (gäu Heidi!) Nach einem Halt im Restaurant und für einige noch zu wenig müde Frauen einem Trip zum Aussichtspunkt Stand, wo man eine 360° Rundschau über das Wallis geniessen kann, sind wir mit dem Postauto bis ins obere Dorf Bürchen gefahren und zu Fuss zurück nach Unterbäch, wo wir uns nach der ersehnten Dusche aufs Apéro und anschliessende Nachtessen freuten.

Es folgt schon der letzte Tag. Diesen haben wir geteilt, indem wir am Morgen eine gemütliche Wanderung entlang der Suonen (Wasserleitungen) nach Eischoll machten und am Nachmittag durften wir eine interessante Altstadtführung in Visp geniessen. Das italienische Ambiente hat uns beeindruckt. Nach einem kleinen Abendessen in der Nähe des Bahnhofs Visp traten wir die Heimreise an.

Ich möchte noch erwähnen, dass wir den Wolf in der Augstbordregion nicht gesehen haben, nur die Fotofallen. In genau so eine ist ein Junges während unserem Aufenthalt geraten, deshalb wissen sie jetzt, dass es ein Rudel gibt. Sie reissen immer wieder Schafe. Eine unserer Teilnehmerinnen hat gemeint, der sei uns vielleicht nachgelaufen und habe sich eine ausgesucht, sich jedoch nicht getraut zuzubeissen..!

Text und Fotos: Margrit Schmid



## Raiffeisen Sense Sprint

Bei sonnigem Wetter konnte der Turnverein Flamatt-Neuenegg die 13. Ausgabe des Raiffeisen Sense Sprint durchführen. Der Sprintwettkampf zog auch dieses Jahr viele Kinder und Jugendliche an: 110 Startende sprinteten über 60 bzw. 80 Meter. Dabei wurde die Dorfstrasse in Neuenegg für gut zwei Stunden gesperrt und die Sportlerinnen und Sportler hatten Vorrang.

Das Teilnehmerfeld startete in einer von acht Kategorien, in welchen jeweils mehrere Jahrgänge zusammengefasst wurden. Am meisten Jugendliche starteten in der Kategorie der Kleinsten, d.h. von zwei bis acht Jahren. Die Teilnehmenden kamen vor allem aus der Region: Neuenegg, Flamatt, Wünnewil, Laupen und Thörishaus. Aber einige Kinder reisten von weiter an: Von St. Antoni, Niederwangen oder Schliern. Der jüngste Teilnehmer war gut zwei Jahre und die älteste Teilnehmerin 17 Jahre alt.

Die Veranstaltung beginnt nicht ganz problemlos: Ausgerechnet die Lautsprecheranlage gibt keinen Ton von sich und der Speaker Fritz Bula kann nicht wie gewohnt die zahlreichen Besucherinnen und Besucher willkommen heissen. Dank der spontanen Unterstützung unseres Pfarrers Herr Mühlemann, welcher innert kurzer Zeit ein Ersatzgerät liefern konnte, konnte unser Speaker dann seine Aufgabe doch noch wahrnehmen. Pünktlich um 16.15 Uhr ging's für die Jüngsten (d.h. bis acht jährig) zum Einlaufen. Debora Berger, welche auch dieses Jahr das Einlaufen übernahm, war mit fast 60 Kindern gefordert. Am Schluss waren aber alle warmgelaufen und bereit für ihren Start. Es ist uns wichtig, dass wir den Tag unfallfrei durchführen können – und da gehört ein gutes Einlaufen eben auch dazu.

Die Vorläufe konnten gemäss Programm durchgeführt werden. Als Starter war Kurt Gimmel im Einsatz und bei der Zeitmessung Daniela Sägesser und ihr Mann Markus. In total 30 Vorläufen spurteten die Jugendlichen über die 60 bzw. 80 Meter über die Dorfstrasse. Die

Kinder und Jugendlichen wurden vom grossen Applaus und den Zurufen der anwesenden Zuschauerinnen und Zuschauer unterstützt.

Die anschliessende Auswertung der erreichten Zeiten der Vorläufe konnten durch Brigitte Wyssmann und Roger Bula rasch vorgenommen werden. So konnte gegen 17.50 Uhr bekannt gegeben werden, wer in den Finalläufen starten wird. Bis es soweit war, verpflegten sich die Besucherinnen und Besucher in der Festwirtschaft, welche durch Jrene Bula geführt wurde. Am Grill war Heinz Maag im Einsatz und die Würste gingen regelmässig über den Ladentisch.

### Die Finalläufe:

Um 18.10 Uhr erfolgte der Start zu den acht Finalläufen, welche durch die jeweiligen vier Zeitschnellsten jeder Kategorie absolviert wurden. Es galt nochmals die letzten Reserven herauszuholen, was mehrheitlich auch gelang.

Die Rangverkündigung war einmal mehr der Höhepunkt der Veranstaltung. Dank dem grosszügigen Sponsoring der Raiffeisenbank Sensetal konnten allen drei Erstklassierten aller Kategorien Medaillen übergeben werden. Zusätzlich erhielten alle Startenden einen Erinnerungspreis in Form einer Trinkflasche.

### Besten Dank:

Gegen 19.00 Uhr wurde es auf dem Dorfplatz merklich ruhiger. Die Helferinnen und Helfer des Turnvereins konnten nun auch eine Wurst geniessen, bevor es ans Aufräumen ging. An dieser Stelle ein riesiges Merci allen Helferinnen und Helfern des Turnvereines. Ohne sie könnten wir den Wettkampf nicht durchführen.

Auch ein grosses Dankeschön geht an unseren Hauptsponsor, die Raiffeisenbank Sensetal, welche uns seit 13 Jahren aktiv unterstützt und so die Veranstaltung überhaupt ermöglicht.

Ich freue mich bereits heute auf die nächste Ausgabe – dem 14. Raiffeisen Sense Sprint 2017.

Rangliste und Fotos der Veranstaltung sind auf [www.tvfn.ch](http://www.tvfn.ch) publiziert

Der Präsident Roger Bula

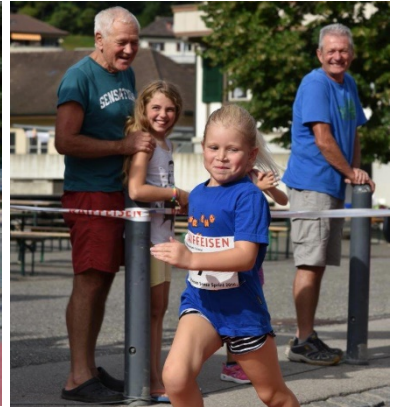


## Rangliste Finalläufe Sense-Sprint 2016

Rang	Vorname	Name	PLZ	Ort	Jg.	Zeit
<b>Mädchen 60 m</b>						
1	Louisa	Hauswirth	3176	Neuenegg	2008	10:74
2	Nadine	Portner	3176	Neuenegg	2009	10:97
3	Sarah	Dummermuth	3174	Thörishaus	2008	11:19
4	Seline	Jost	3177	Laupen	2009	11:38
<b>Knaben 60 m</b>						
1	Nico	Lüthi	3177	Laupen	2008	10:61
2	Riccardo	Habegger	3176	Neuenegg	2008	10:83
3	Leon	Bärenfaller	3176	Neuenegg	2008	10:91
4	Daniel	Jilge	3176	Neuenegg	2008	11:01
<b>Mädchen 60 m</b>						
1	Alina	Lüthi	3177	Laupen	2007	10:17
2	Laura	Hübner	3176	Neuenegg	2007	10:40
3	Angelina	Holzer	3176	Neuenegg	2006	10:47
4	Leena	Flubacher	3177	Laupen	2007	10:57
<b>Knaben 60 m</b>						
1	Janis	Jost	3177	Laupen	2006	9:99
2	Lars	Bienz	3176	Neuenegg	2007	10:44
2	Jaden Kweku	Hess	3176	Neuenegg	2007	10:44
<b>Mädchen 60 m</b>						
1	Lorena	Kocher	3177	Laupen	2005	9:51
1	Djamila	Habegger	3176	Neuenegg	2005	9:51
3	Lia	Buta	3176	Neuenegg	2005	10:01
4	Lena	Vöhringer	3176	Neuenegg	2005	10:68
<b>Knaben 60 m</b>						
1	Nicolas	Monaco	3175	Flamatt	2004	9:21
2	Luca	Raemy	3184	Wünnewil	2004	9:88
3	Islam	Halimaji	3176	Neuenegg	2004	9:99
4	Raffaele	Zanetti	3175	Flamatt	2005	10:16
<b>Mädchen 80 m</b>						
1	Debora	Berger	3204	Rosshäusern	1999	12:09
2	Milena	Bula	3176	Neuenegg	2001	12:20
3	Lia	Jungi	3204	Süri	2003	14:14
<b>Knaben 80 m</b>						
1	Excellence	Luseko	3174	Thörishaus	2003	12:34
2	Joel	Fehr	3175	Flamatt	2003	12:89



Vereinsduell der 11-jährigen



So schön kann Laufen sein



Zeitmessung und Einlaufkontrolle



Helferinnen im Hintergrund



Der grosse Ansturm auf die Raiffeisen-Geschenke

Fotos: Jrene Bula

## Geburtstage

Von Herzen alles Gute wünschen wir unseren Mitgliedern, welche bis zu den nächsten Vereins-Nachrichten einen runden Geburtstag feiern dürfen:

- Hanspeter Zwahlen, Fit55+, zum 70. am 25.11.2016
- Trudi Schär, Freimitglied, zum 60. am 05.02.2017
- Peter Noth, Freimitglied, zum 70. am 21.02.2017
- Kurt Fankhauser, Ehrenmitglied, zum 80. am 18.03.2017

**Redaktionsschluss** für die Ausgabe 1 / 2017  
**15. Februar 2017**

Alle Beiträge sind bis Redaktionsschluss abzuliefern als  
- Word-Dokument per E-Mail an [kurt.gimmel@bluewin.ch](mailto:kurt.gimmel@bluewin.ch)  
  
- Fotos nur als Original (keine Kopien) oder  
digital (JPG) beilegen.

Helfen Sie mit, die Jugendförderung im TV Flamatt-Neuenegg zu unterstützen.  
Werden Sie **Passivmitglied** oder treten Sie einer unserer Riegen bei.  
Trainingsdaten und Riegen sind in diesem Heft oder auf [www.tvfn.ch](http://www.tvfn.ch) ersichtlich.

Passivmitglied Fr. 25.--       Interesse an der Riege

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_ PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Senden an: Patricia Keller, Sollrütstrasse 30, 3098 Schliern bei Köniz  
oder per Mail an: [roger.bula@tvfn.ch](mailto:roger.bula@tvfn.ch)      Besten Dank für Ihre Unterstützung.

## Kids Cup Niederwangen

Am Freitag 17. Juni fand in Niederwangen der UBS Kids Cup statt. Mit 17 Kindern gingen wir an den Start. Bei guten Wetterverhältnissen absolvierten sie Sprint, Weitsprung und Ballweitwurf. Mit tollen Resultaten fuhren wir dann zufrieden wieder nach Hause. Ein herzlichen Dank an alle die teilgenommen haben, den zwei Kampfrichtern und den vielen Eltern. Ich freue mich schon jetzt auf die Wettkämpfe 2017. Bis bald!  
Brigitte Wyssmann

## UBS Kids Cup Kantonalfinals FR / BE

Als zehnte der 8-jährigen Mädchen im Kanton Freiburg qualifizierte sich Rhiana Rosser für den Kantonalfinal. Am Finaltag, 02. Juni begleiteten die Eltern Rhiana ins Stadion St-Leobard nach Freiburg. Mit guten Leistungen erkämpfte sie sich den sehr guten 8. Rang.  
Bravo Rhiana, mach weiter so!

Milena Bula hat anlässlich ihres Leichtathletik-Mehrkampfes vom Mai 2016 in Rüegsaachsen die Qualifikation für den UBS Kids Cup-Kantonalfinal geschafft. Dieser fand am Sonntag, 21. August 2016 im Lachenstadion in Thun statt.

Der Wettkampf war sehr gut und effizient organisiert. Auch das Wetter spielte mit: Viel Sonne und ein teils starker Wind begleitete die Startenden. In den Pausen konnten Unterschriften der Olympia-Teilnehmerin Maja Neuschwander abgeholt werden. Der Sprint wurde mittels Videoaufnahmen aufgenommen und kann im Internet abgerufen werden. Und dann war da noch die grosse Zuschauerkulisse im Stadion, die für alle Kinder und Jugendlichen etwas Spezielles war.

Mit den Resultaten im Sprint und Weitsprung konnte Milena zufrieden sein (9.07 Sekunden über 60 Meter und 4.29 Meter im Weitsprung). Im Ballweitwurf konnte sie nicht an ihre Resultate anknüpfen (32.40 Meter im Ballweitwurf).

Mit 1606 Punkten erreichte Milena den 27. Platz von 31 gestarteten und erhielt als Erinnerungspreis ein T-Shirt. Wir gratulieren zur Qualifikation und zum erreichten Ergebnis im Kantonalfinal.

## Jugend trainiert mit Weltklasse Zürich 2016

Im Rahmen der UBS Kids Cup und des Diamond League Meeting „Weltklasse Zürich“ wurden an verschiedenen Orten Training's. durch Leichtathletik-Stars durchgeführt. Die Jugendlichen wurden durch Losentscheid ausgewählt. Auch dabei sein durfte Rhiana Rosser aus Flamatt und von unserer Jugendriege.

Am Dienstag, den 30. August 2016 durfte ich per Auslosung teilhaben an diesem grossen Event in Langnau. Eingeladen wurden Kendra Harrison, Martyn Rooney, Sara Atcho und Noemi Zbären. Mir hat gefallen, dass die Stars mit dem Helikopter gekommen sind. Nach dem gemeinsamen Einlaufen wurden wir in vier Gruppen aufgeteilt. Kendra Harrison hat uns gesagt, dass wir keine Angst von Hürden haben sollen. Am Schluss haben wir alle Unterschriften bekommen. Es war ein super Erlebnis.  
Rhiana Rosser



## Ranglisten UBS Kids Cup

### Niedrwangen 17. Juni 2016

<b>Mädchen 7-jährig und jünger (26 Kids)</b>				60m	Weit	Ball	Punkte
1.	Sofia Hostettler	2009	Schwarzenburg	11.60	2.59	14.36	537
13.	Chiara Morgenthaler	09	Flamatt-Neuenegg	12.69	2.25	6.90	251
20..	Céline Czerwik	2009	Flamatt-Neuenegg	12.81	1.70	8.00	169
24.	Melina Käser	2010	Flamatt-Neuenegg	14.35	1.64	6.00	86
25.	Amelia Wernger	2010	Famatt-Neuenegg	13.63	1.40	3.52	28

### **Knaben 7-jährig (24)**

1.	Valentin Bucher		LAC Wohlen	10.51	2.92	19.90	649
16.	Emilian Schaar		Flamatt-Neuenegg	14.26	1.51	10.18	94

### **Mädchen 8-jährig (19)**

1.	Laura Brechbühl		STB Leichtathletik	10.47	3.25	20.81	922
4.	Louisa Hauswirth		Flamatt-Neuenegg	10.69	2.71	9.68	584
9.	Rhiana Rosser		Flamatt-Neuenegg	10.94	2.68	7.63	503
11.	Lena Zwahlen		Flamatt-Neuenegg	12.26	2.43	12.62	421
16.	Sarah Bichsel		Flamatt-Neuenegg	12.62	2.19	6.65	239
19.	Selina Wenger		Flamatt-Neuenegg	13.98	1.69	7.30	123

### **Knaben 8-jährig (22)**

1.	Noé Flach		LAC Wohlen	10.13	3.01	21.70	739
22.	Rafael Bürgler		Flamatt-Neuenegg	12.45	1.91	7.08	141

### **Mädchen 9-jährig (17)**

1.	Tina Walther		STB Leichtathletik	9.98	3.44	31.43	1219
8.	Carmen Frey		Flamatt-Neuenegg	11.20	2.69	16.20	631
15.	Michelle Thomet		Flamatt-Neuenegg	11.62	2.51	10.65	452

### **Mädchen 10-jährig (12)**

1.	Angelina Utiger		Frauenkappelen	9.46	3.70	25.28	1277
5.	Jessica Stettler		Flamatt-Neuenegg	11.12	3.05	15.00	692

### **Mädchen 11-jährig (11)**

1.	Matira Ferraini		Balsthal	9.46	4.08	38.14	1562
4.	Djamila Habegger		Flamatt-Neuenegg	9.45	3.55	19.94	1159
9.	Jasmin Tschanz		Flamatt-Neuenegg	10.23	3.30	14.63	865
11.	Iljana Sägesser		Flamatt-Neuenegg	12.37	2.15	15.00	403

### Zollikofen 13. Juli 2016

<b>Mädchen 08-jährig (4)</b>				60m	Weit	Ball	Punkte
1.	Elena Von Dach		Port	10.40	2.66	14.40	668
3.	Louisa Hauswirth		Flamatt-Neuenegg	10.88	2.73	9.90	535

### **Mädchen 11-jährig (37)**

1.	Djamila Habegger		Flamatt-Neuenegg	10.12	3.56	20.40	996
----	------------------	--	------------------	-------	------	-------	-----

### Kantonalfunal FR in Freiburg 02. Juli 2016

#### **Mädchen 8-jährig (19)**

1.	Alyeen Marti		AC Murten	10.11	3.23	17.72	926
8.	Rhiana Rosser		Flamatt-Neuenegg	11.07	2.70	13.44	601

### Kantonalfunal BE in Thun 21. August 2016

#### **Mädchen 15-jährig (31)**

1.	Gaëlle Maonzambi		GGB	7.98	5.68	40.48	2338
27.	Milena Bula		Flamatt-Neuenegg	9.07	4.29	32.40	1606



# Jura-Wanderung der Männerriege 13./14. August

Per Zug wurde via Lausanne – Le Day nach Le Pont gefahren. Anschliessend auf Schusters Rappen entlang dem Lac Brenet – Grottes de Vallorbe nach Vallorbe.

Am 2. Tag von Vallorbe der L'Orbe entlang nach Orbe und mit Zug nach Neuenegg.



Stärkung vor dem Start in Le Pont



Start in Le Pont am Lac de Jaux



La Petite Grotte aux Fées vor Vallorbe

< Abzweigung nach Vallorbe



Grotte Vallorbe mit Stalagmiten / Stalaktiten



Start zum 2. Tag entlang dem Eisen- und Eisenbahnmuseum von Vallorbe



< Wasserfall am Saut du Day

Geht da der Weg nach Orbe ? >

Fotos: Heinz Jost



## Trainingszeiten des TV Flamatt-Neuenegg

Riege	Wo	Wann	Zeit
-------	----	------	------

---

**Auskunft erteilt Daniela Sägesser 079 312 65 71, E-Mail: wendy@pfnuesu.ch**

Mutter-/Eltern-Kind (MuKi / EIKi)	Turnhalle Flamatt	Mittwoch	09:00-10:00 h
--------------------------------------	-------------------	----------	---------------

---

**Auskunft erteilt Rita Stalder 031 741 29 47, E-Mail: rita.stalder@bluewin.ch**

Kinderturnen (KiTu)	Turnhalle Flamatt	Dienstag	
1. Kindergartenjahr			15:30-16:15 h
2. Kindergartenjahr			16:15-17:15 h

---

**Auskunft erteilt Daniela Sägesser 079 312 65 71, E-Mail: wendy@pfnuesu.ch**

Mädchen 1.– 4. Klasse	Sporthalle Neuenegg	Dienstag	17:30-18:30 h
Mädchen 5.– 9. Klasse	Sporthalle Neuenegg	Dienstag	18:30-20:00 h
Knaben ab 1. Klasse	Sporthalle Neuenegg	Freitag	18:00-19:00 h
Gemischt 1. - 3. Klasse	Sporthalle Flamatt	Donnerstag	17:00-18:00 h
Leichtathletik ab 3. Klasse gemischt			
April - Oktober	Sportanlage Halle Neuenegg	Freitag	18:00-19:30 h
November – März	Sporthalle Neuenegg	Freitag	18:45-20:15 h

---

**Auskunft erteilt Patricia Keller-Bula 031 971 50 64**

Damenriege	Sporthalle Neuenegg	Montag	20:15-21:45 h
Aktivriege	Sporthalle Neuenegg	Freitag	20:15-21:45 h

---

**Auskunft erteilt Max Binggeli 031 889 09 48, E-Mail: m.t.binggeli@bluewin.ch**

Frauenriege	Sporthalle Neuenegg	Montag	20:15-21:45 h
Männerriege	Sporthalle Neuenegg	Dienstag	20:00-21:30 h

---

**Auskunft erteilt Ursula Hunziker 031 741 04 39, E-Mail: u.hu@bluewin.ch**

Fit 55 Plus	Sporthalle Neuenegg	Montag	18:30-20:00 h
Hausfrauenturnen	Turnhalle Au Neuenegg	Montag	08:00-09:00 h

Weitere Informationen sind unter **[www.tvfn.ch](http://www.tvfn.ch)** abrufbar